

Ukrainischer Minister bietet Rücktritt an

Kiew. Nach Korruptionsvorwürfen hat der ukrainische Agrarminister Mykola Solsky seinen Rücktritt angeboten. Er habe sein Rücktrittsgesuch eingereicht, teilte Solsky am Donnerstag im Online-Dienst Telegram mit. »Ich denke, das ist der richtige Schritt.«

Die Anti-Korruptionsbehörde der Ukraine hatte am Dienstag Ermittlungen gegen Solsky bekannt gegeben. Ihm und weiteren Verdächtigen wird vorgeworfen, sich vor seiner Zeit als Minister am illegalen Erwerb staatlicher Ländereien im Wert von umgerechnet fast 6,9 Millionen Euro bereichert zu haben.

Die Vorwürfe betreffen die Jahre von 2017 bis 2021. Zu diesem Zeitpunkt war Solsky noch nicht Minister, er übt das Amt erst seit 2022 aus. Solsky wurde 2019 ins Parlament in Kiew gewählt.

Das Rücktrittsgesuch des Ministers muss noch vom Parlament abgesegnet werden. Sollten die Abgeordneten dagegen stimmen, sei er »bereit, weiter zu arbeiten«, sagte Solsky. Er hatte seine Unschuld beteuert. Korruption und die Zweckentfremdung von Geldern sind ein weitverbreitetes Problem in der Ukraine. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/474405.ukrainischer-minister-bietet-rücktritt-an.html>